

Februar / März 2024



# An(ge)dacht



**Liebe Gemeindeglieder und alle,  
die mit unserer Kirchengemeinde verbunden sind,  
liebe Leserinnen und Leser,**

während ich diese Gedanken aufschreibe, laufen die Play-Off-Spiele der NFL, der amerikanischen Football-Liga. So manche Stunde verbringe ich spät-abends am Fernseher, um die spannenden Spiele zu verfolgen. Dieses Jahr kommt es wieder zu einigen richtigen Überraschungen... junge, „wilde“ Teams mit ebenso jungen Quarterbacks (=das sind die Werfer der Mannschaften) wachsen über sich hinaus und werfen die eigentlichen Favoriten raus. Da kommt bei mir Freude auf...

Kennt ihr das von Euch? Die Freude, die wir empfinden, wenn der vermeintlich Kleine dem Großen „ein Bein stellen kann“ und einen unverhofften Sieg davonträgt. Unsere Sympathie gilt oft den Außenseitern, denen man vorher kaum eine Chance eingeräumt hat... also dem David gegen Goliath.

Apropos. Wussten Sie, dass Gott ein David-Gott ist? Einer, der auf der Seite der Kleinen steht und gerne mal den Mächtigen „ein Bein stellt“? Ein Gott, der gerne für Überraschungen sorgt und sich mit denen freut, die bislang keinen

Grund zur Freude hatten. Ein David-Gott. Zur Erinnerung. Es war um ca. 1000 v.Chr. Die Israeliten waren in eine kriegerische Auseinandersetzung mit den Philistern verwickelt. Sie waren unterlegen und mussten nun den Hohn und Spott der Gegner ertragen. Vor allem einer, Goliath, ein baumlanges Kerl, der alle an Körpergröße weit überragte, machte sich lustig über die Israeliten, die sich „verkrochen“ hatten, und auch Gott nahm er von seinem Spott nicht aus.

David, ein kleiner Hirtenjunge, war eher zufällig zum Heerlager gekommen. Er sollte nach seinen großen Brüdern schauen. Und er bekam den Spott von Goliath mit ... und keiner traute sich, dem entgegenzutreten.

Nun hätten wir gesagt: So ein Kleiner kann da auch nichts ausrichten. Aber nicht so David. Er konnte und wollte das nicht auf Gott und dem Volk Israel sitzen lassen. Mutig stellte er sich Goliath entgegen, nur mit einer Steinschleuder bewaffnet - Helm und Panzer waren ihm viel zu groß... Und Goliath machte sich nur noch so lange lustig, bis er von David

einen Stein an die Stirn geschossen bekam und besiegt wurde.

Der Kleine gegen den Großen. Eigentlich aussichtslos. Aber dann besiegt der Kleine völlig überraschend den Riesen. Gott ist ein David-Gott.

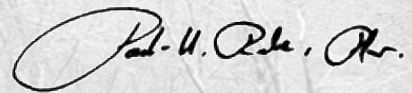
Zeitsprung ... zum Ende des Lebens von Jesus am Kreuz. Er stirbt schmachvoll. Für seine Gegner ist damit sein Anspruch widerlegt: „Anderen hat er geholfen, sich selbst aber kann er nicht helfen!“, so spotten seine Gegner und auch der, der hinter allen bösen Absichten steht, der Durcheinanderbringer und Zerstörer, der Teufel, der Freude daran hat, wenn in der Welt Chaos, Unrecht, Krieg und Tod regieren. Der freut sich darüber, dass der, der Liebe und Versöhnung bringen wollte, qualvoll am Kreuz stirbt.

Aber der „Mächtige“ hat sich zu früh gefreut. Er hat nicht damit gerechnet,

dass Gott ein David-Gott ist, Einer, der durch Sterben und Tod des Gottessohnes Heil und Leben für uns Menschen wirkt. Jesus stirbt. Aber sein Tod ist ein Sieg für uns. An Ostern lässt der Vater den Sohn vom Tod auferstehen. Der „Unterlegene“ erweist sich als der Sieger. Es ist ein Sieg für das Leben. Denn Gott vergibt Schuld. Gott fängt an, alles neu zu machen. Der Tod wird nicht mehr das Letzte sein – auch für uns nicht. Zuletzt heißt der Sieger Jesus. Seine Liebe ist die stärkste Waffe.

Ihnen und Euch wünsche ich eine gesegnete Passions- und Osterzeit

Ihr/Euer



Paul-Ulrich Rabe, Pfarrer

## Inhalt

2	<b>Geistliches Wort / Inhalt</b>	17	<b>atempause März</b>
4	<b>Gedanken zur Jahreslosung</b>	18	<b>Missionsfamilie Dubei</b>
6	<b>Predigtreihe „Ein Traum...“</b>	20	<b>Gedicht von Herbert Schulz</b>
7	<b>Männerstammtisch</b>	21	<b>Dorfcafé / Café Mittendrin</b>
8	<b>Chor-Workshop mit S. Heilmann</b>	22	<b>Diakoniestation</b>
9	<b>Gemeinde auf Wanderschaft</b>	24	<b>Familiennachrichten</b>
10	<b>Kreativnachmittag</b>	25	<b>Tag für Mitarbeitende</b>
11	<b>atempause Februar</b>	27	<b>Nachruf Erika Krause</b>
12.	<b>Weltgebetstag der Frauen</b>	28	<b>Evangelische Gemeinschaft</b>
14	<b>Begegnungsnachmittag</b>	30	<b>Kontakt / Impressum</b>
15	<b>Termine Passion / Ostern</b>	31	<b>Ansprechpartner der Gemeinden</b>
16	<b>Jugendkirchentag</b>	32	<b>Gottesdiensttermine</b>



Was für große Worte für ein ganzes Jahr! Mein erster Impuls war: kann ich das überhaupt? Alles, was ich tue, soll in Liebe geschehen. Paulus, so möchte ich erwidern, weißt du, was du hier von mir verlangst? Ich stelle mir alltägliche Situationen vor. Im Beruf muss ich meine Aufgaben gut erfüllen. Manchmal sind auch unangenehme Entscheidungen zu treffen. Ich kann es nicht allen recht machen.

Und dann begegnen mir auch Menschen, die es nicht gut mit mir meinen, die unfreundlich zu mir sind. Ich wandere in Gedanken durch meine Tage. Ich sehe mich Auto fahren. Ich gehe einkaufen. Ich sehe meine Familie und erinnere mich an so manchen Streit.

In den sozialen Medien entdecke ich Hass und Anfeindungen. Ich spüre den Impuls, hier scharf reagieren zu wollen. Ich sehe so viel Unrecht in der Welt. Es fällt mir schwer, den Despoten unserer Zeit mit Liebe zu begegnen.

Was meint Paulus, wenn er sagt, alles, was ihr tut, geschehe in der Liebe? Paulus spricht in seiner Aufforderung von der Agape. In der griechischen Sprache gibt es unterschiedliche Worte für das deutsche Wort „Liebe“. Es wird unterschieden zwischen der Liebe untereinander, der Philia, und der göttlichen Liebe, der Agape. Und so sagt Paulus: Alles, was ihr tut, geschehe in der Liebe Gottes. Und ich möchte hinzufügen. Alles, was ihr tut, geschehe in der Liebe, die Gott euch schenkt. Und wenn ich wissen will, was die Liebe Gottes ist, dann schaue ich auf Jesus.

Es ist die Liebe Jesu, in der uns Gott begegnet. Es ist eine Liebe, die stärker ist als der Hass. Eine Liebe, die Gräben überwindet. Und eine Liebe, die Wunden heilt. Eine Liebe, die mich so annimmt, wie ich bin. Eine Liebe, die mich verändert. Bevor ich etwas tue, wendet sich Gott mir mit seiner Liebe zu. Das ist der Grund für alles Weitere. Gottes Liebe ist der Grund für mein Handeln. Aus dieser tiefen Überzeugung spricht Paulus diese Worte, die uns im Jahr 2024 leiten sollen.

### **Die großen Worte werden leichter**

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Vor diesem Hintergrund verändert sich der hohe Anspruch. Paulus spricht nicht von meiner Liebe, die ich in allem, was ich tue, zeigen soll. Paulus spricht von der Liebe Jesu, der ich in meinem Leben folgen kann. Das lässt mich einen Schritt zurücktreten. Die alltäglichen Situationen, die vor meinem geistigen Auge entstanden, betrachte ich durch die Liebe, die Jesus gelebt hat. Diese Liebe, die Gott uns geschenkt hat und die Jesus gelebt hat, soll mein Handeln leiten.

Die großen Worte für das Jahr 2024 werden plötzlich leichter. Ich weiß mich geliebt von Gott. Ich möchte die Liebe, die Jesus gelebt hat, in meinem Leben aufnehmen. Ich spüre, es kommt darauf an, Jesu Liebe zu leben und nicht meine eigene Liebe. Wie wunderbar ist eine solche Jahreslosung! Sie mag uns in allen Tagen des Jahres leiten. Sie lässt uns in allen Beziehungen und Begegnungen innehalten. Sie soll die Grundlage für alle unsere Äußerungen sein, zu dem, was in der Welt geschieht.

So wünsche ich Ihnen und mir ein Jahr, in dem ich mich immer wieder an Gottes Liebe erinnere. Ich wünsche uns, dass Gottes Liebe in der Welt sichtbar wird. Und ich weiß, dass es dabei auch auf uns ankommt. Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Herzliche Grüße und ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen

**Ihre Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer**

# Ein Traum von Kirche

In einer 4-teiligen  
Predigtreihe möchten  
wir dem nachsinnen,  
uns neu orientieren  
und inspirieren lassen.



## Kirche soll...

gastfreundlich

**4. Feb. 2024**

einladend

**11. Feb. 2024**

fokussiert

**18. Feb. 2024**

lernend + selbstlos

**25. Feb. 2024**

**...sein!**

wie immer um 10.00 Uhr

Kirche hat Zukunft, wenn sie Kirche  
im Sinne Jesu Christi ist.

Über jeden, der mit-träumt, freue ich mich...!

Ihr / Euer

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Paul-U. Rabe, Pastor". The signature is written in a cursive, flowing style.

# Gemeinsame Veranstaltungen

Ev. Kirchengemeinde und CVJM Frohnhausen laden ein



## MÄNNERSTAMMTISCH

Freitags um 19:30 Uhr im CVJM-Heim



**Samstag, 3.02.2024**

**10.00 Uhr**

Gemeinsames Männerfrühstück  
In der FeG Dillenburg

Impuls: Markus Wäsch



**Freitag 23.02.2024**

**19.30 Uhr**

Hartmut Jäger  
Redakteur, Prediger, Autor,  
Geschäftsführer CVG Dillenburg

Nähere Infos gibt es bei Arndt Waldschmidt

Save the date:

9.11.2024

Wiedenester Männertag  
evtl. mit Übernachtung

## Ein besonderes Erlebnis!

**Chor-Workshop mit Sabine Heilmann**  
**09. - 11.2.2024**



### **Sabine Heilmann**

Die Leidenschaft der 59-jährigen aus Haiger galt schon immer dem Singen und der Chorleitung. Mit ihrer herzlichen und fröhlichen Art begeistert sie alle Altersgruppen.

Wir freuen uns, mit Euch wieder in einem großen Chor, moderne, christliche Lieder zu singen und das Wochenende gemeinsam verbringen zu dürfen. Wer Interesse daran hat, dieses besondere Musikeignis mitzuerleben, sollte sich diesen Termin merken.

Oder sich besser gleich anmelden!

## Für Teilnehmer:

Freitag ab 19.30, Samstag ab 10.00 Uhr  
Sonntag Werkstattkonzert 18.00 Uhr

**Ev. Gemeinschaft**  
**Siedlungsstr. 2**  
**35685 Dillenburg-Manderbach**

Leitung: Sabine Heilmann  
Jochen Hermann (Klavier)

**Kostenbeitrag: 15,00 € inkl. Noten und Verpflegung**  
**Wir bitten um Zahlung des Beitrags vor Ort in den Pausen.**

**Infos & Fragen:**  
**Ralf Hermann**  
**Tel.: 0163-6368657**

Anmeldung:  
**bis 4.2.2024 per E-Mail an**  
**ralfundtina@web.de**



## Für Alle:

**11.02.2024 um 18.00 Uhr**

## **Abschlußkonzert**

- Eintritt frei -



# Gemeinde auf Wanderschaft



**Herzliche Einladung zu zwei gemeinsamen Wanderungen**

**Sonntag, 11. Februar 2024**

## **Rundweg über die Amdorfer Alm**

**Länge:** ca. 6 km  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kurzandacht** „Unter der Hudebuche“

**Sonntag, 17. März 2024**

## **Rundweg Langscheid – Ludwigsbronn – Neuhaus**

**Länge:** ca. 6 km  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kurzandacht** Beim Ludwigsbronn



Mit etwas Kondition, festem Schuhwerk und geeigneter Kleidung sind die Strecken gut zu schaffen.

**Treffpunkt: jeweils 13.30 Uhr an der Ev. Kirche Manderbach  
(wir bilden Fahrgemeinschaften)**

Infos wie immer bei: **Wolfgang Paul, Tel. 02771 / 31614**

# Einladung zum Kreativ-Nachmittag für Frauen

Hallo,

wir möchten euch herzlich zu unserem Kreativ-Nachmittag einladen! Hier sind die Termine, an denen wir uns treffen werden:

- Dienstag, 13. Februar, ab 15:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
- Dienstag, 12. März, ab 15:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
- Dienstag, 16. April, ab 15:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Im Gemeindehaus neben der Kirche

Was erwartet euch an diesen Nachmittagen?

Wir werden euch entweder eine Geschichte vorlesen oder einen inspirierenden Impuls geben. Natürlich darf auch Kaffee, Tee und leckeres Gebäck nicht fehlen.

Das Highlight des Nachmittags wird jedoch das gemütliche Beisammensein sein, bei dem ihr eure eigenen kreativen Projekte mitbringen könnt. Ob Strick- und Häkelzeug oder andere kreative Ideen - alles ist willkommen!

Wir freuen uns schon sehr auf eure Teilnahme und darauf, gemeinsam mit euch schöne und inspirierende Nachmittage zu verbringen.

Herzliche Grüße,

Tina Hermann, Sabine Beck und Judith Hofmann



atem \_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_ pause

*Einladung . . .*  
*...an alle interessierten Frauen*

Wir planen wieder einen

# Winterspaziergang

Wann: Dienstag, 20. Februar 2024

Treffpunkt: 18.15 Uhr (beim Gemeindehaus)

Wo: **im Dorf**  
 mit anschl. Pizzaessen im Gemeindehaus.



Wer nicht mit spazieren gehen möchte,  
 ist herzlich eingeladen um 19.30 Uhr  
 ins Gemeindehaus zu einem  
 gemütlichen Abend.

## Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen

**„... durch das Band des Friedens“ - so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT) 2024 aus Palästina überschrieben. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen WGT aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern.**

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir Christ\*innen an der Hoffnung fest, dass „... durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden kann, wo der Nahostkonflikt und die militärische Besatzung das Leben der Menschen seit langem prägen.

### Palästina

Die Wahl auf Palästina als WGT-Land 2024 ist schon vor langem gefallen. Auf

den internationalen WGT-Konferenzen bestimmt eine speziell dafür eingesetzte Arbeitsgruppe, bestehend aus Delegierten und Mitgliedern des internationalen Vorstands, nach intensiver Beratung einmütig die Komitees, die die Gottesdienstordnungen erstellen, und das in einem großen zeitlichen Vorlauf von bis zu zehn Jahren. Der politische Status und die politische Situation in den jeweiligen Regionen sind bei der Auswahl nicht ausschlaggebend. Auf der internationalen WGT-Konferenz 2017 in Brasilien ist das palästinensische Komitee ausgewählt worden, die Liturgie für 2024 zu schreiben.

### Stimmen hörbar machen:

Eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstages ist es, die Stimme der Frauen aus dem aktuellen Weltgebetstagsland hörbar zu machen, ihnen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören, nahe zu sein und ihre Botschaft zu respektieren, wie es im Leitbild des deutschen Komitees heißt:

*„Wir hören auf Frauen, lernen voneinander, beten miteinander und erheben unsere Stimme – als christliche Frauen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Konfessionen.“*

Das deutsche Leitbild folgt dem internationalen WGT-Motto „Informiert beten – betend handeln“ (Informed Prayer - Prayerful Action). Im Jahr 2024 lädt das



deutsche WGT-Komitee gemeinsam mit rund 150 weiteren nationalen Komitees dazu ein, den Erfahrungen der palästinensischen Christinnen aufmerksam und aktiv zuzuhören - ihre Glaubenszeugnisse stehen im Mittelpunkt der Gottesdienste.

Jede Weltgebetstags-Liturgie spiegelt den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. Das deutsche WGT-Komitee ist sich angesichts der deutschen Geschichte der

besonderen Verantwortung und Herausforderung bewusst. Wir stellen uns nach 1994 jetzt zum zweiten Mal der Aufgabe mit dem Ziel, auch 2024 die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden hörbar zu machen, weil wir ihre Sehnsucht teilen – in Frieden zu leben ist ein Menschenrecht. Das deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 dazu beiträgt, das Band des Friedens weltweit, in Palästina, im Nahen Osten und bei uns in Deutschland enger zu knüpfen.



*Drei der verantwortlichen WGT-Frauen aus Palästina WGT-Frauen aus Palästina (v.l.n.r.)  
Nora Carmi, Sally Azar und Aida Haddad  
© Aline Jung*

**Zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen wird es in Manderbach KEINEN Gottesdienst geben.**

**Im Kooperationsraum findet am Freitag, den 1. März ein Gottesdienst in Niederroßbach um 19.00 Uhr statt mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus in Oberroßbach.**

**Der Beginn der Veranstaltung im Eichenkreuzheim in Frohnhausen stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Hier bitte Tagespresse verfolgen.**

Gemeinschaft reden  
lachen Freude  
schöne Momente  
eine gute Zeit



*Einladung an  
alle Manderbacher  
Senioren*

*14-tägig*

*an (fast allen) **Donnerstagen**  
in ungeraden Kalenderwochen*

**15:00 - 18:00 UHR**

***1., 15 und 29. Februar***

***14. und 28. März***

*Bei extremen Wetterbedingungen (Schnee oder Eis)  
muss die Veranstaltung leider entfallen.*


*Vereinshaus der Ev. Gemeinschaft  
Siedlungsstraße 2*



# ANDACHTEN UND GOTTESDIENSTE ZU PASSION UND OSTERN

## PASSIONSZEIT - ANDACHTEN:

**mittwochs, Beginn jeweils 19.00 Uhr in der Kirche**

- |          |   |   |
|----------|---|---|
| 6. März  | Der Streit der Jünger                                     | Markus 1  |
| 13. März | Gewalt in Gethsemane                                      | Lukas 22  |
| 20. März | Tränen auf dem Weg nach Golgatha                          | Lukas 23  |
| 27. März | Musikalische Passionsandacht<br>mit Bläsergruppe (J. Weg) |  |

## GRÜNDONNERSTAG:

28. März **19.00 Uhr** Agapemahl  
(Gemeindehaus)

## KARFREITAG:

29. März **10.00 Uhr** Gottesdienst  
mit Abendmahl

## OSTERN

31. März **08.30 Uhr** Osterfrühstück (Gemeindehaus)  
**10.00 Uhr** Gottesdienst

## OSTERMONTAG:

1. April **10.00 Uhr** Gottesdienst

**DEIN POV**  
ÖKUMENISCHER JUGENDKREUZWEG

**ÖKUMENISCHER KREUZWEG  
DER JUGEND**

Samstag, 30. März 2024  
15 Uhr

**Start:**

Kirche Ballersbach  
(Backhausweg 3a, 35756 Mittenaar)

**Abschluss:**

Kirchsaal Herbornseelbach  
(Hardtstraße/Bergstraße, 35745 Herbornseelbach)





# atem



# pause

*Einladung . . .*  
*...an alle interessierten Frauen*

zu dem Thema

## **Noch 12 Tage bis Ostern**

**Wann:**

Am Dienstag, 19. März 2024,  
um 19.30 Uhr

**Wo:**

Ev. Gemeindehaus  
(neben der Kirche)



**Veranstalter:**

Ev. Kirchengemeinde und  
Ev. Gemeinschaft

**Infos bei:**

Christina Immel, Tel. 812840, und Astrid Peter, Tel. 31405

# Wir sind alle Bibelübersetzer

1 Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.

14 Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

**Joh 1, 1 + 14**

## Liebe Missionsfreunde,

Seit nunmehr 20 Jahren unterstützt die Kirchengemeinde Manderbach die Missionarsfamilie Dubei aus Rumänien. An dieser Stelle berichten wir regelmäßig über deren Aktivitäten für das Missionswerk WYCLIFF Global Alliance.

Nach einer insgesamt acht Jahre dauernden Entsendung, zunächst nach Ghana und dann nach Südafrika, kehrte Ruben mit seiner Frau Maria und den Kindern Mirjam und Levi nach Rumänien zurück. Im Januar 2023 wurde Ruben schließlich als Europa-Direktor von WYCLIFF berufen.

Die 1934 in den USA von William Cameron Townsend gegründete WYCLIFF-Gesellschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht, allen Menschen auf dieser Erde die beste Botschaft aller Zeiten in ihrer Muttersprache zur Verfügung zu stellen. Neben gedruckten Bibeln oder Bibelteilen geschieht das zunehmend auch mit Hilfe von Audioaufnahmen, da bei weitem nicht alle Sprachen und Dialekte dieser Welt über eine Schrift, geschweige denn eine gesicherte Grammatik verfügen.

Ruben Dubei und sein Team arbeiten seit einiger Zeit sogar daran, Bibelteile in Gebärdensprache zu übersetzen und als Video bereitzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit in Rumänien liegt auf der Arbeit unter Sinti und Roma.

Am 21. Januar predigte Ruben Dubei in unserer Kirche über die genannten Verse aus Johannes 1. Er verglich dabei den Einsatz der Missionare bei isoliert lebenden Stämmen, wie z.B. im Dschungel von Papua Neuguinea, mit Jesu Wirken „unter uns“ als Mensch aus Fleisch und Blut.

Die Predigt kann als Audioaufnahme von unserer Homepage heruntergeladen werden:

**[www.kirche-manderbach.de](http://www.kirche-manderbach.de)**

Im Dialog beim Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst bedankte sich Ruben Dubei nochmals bei allen Spendern und Unterstützern, die seine Arbeit und die seiner Kollegen erst möglich machen. Egal ob Missionar in Peru oder Direktor für Europa: Die WYCLIFFE-Missionare bestreiten ihren Lebensunterhalt ausschließlich durch Spenden.

Gleichwohl hat sich die Zusammensetzung des Spenderkreises in Manderbach im Laufe der Jahre stark verändert. Viele der Spender, die im Jahr 2004 symbolisch einen Teil der Karte von Ghana „gekauft“ hatten, sind mittlerweile verstorben oder haben aus verschiedenen Gründen ihre Spenden anderweitig aufgeteilt.

Wir würden uns freuen, wenn die Unterstützung dieser segensreichen Arbeit auch in Zukunft fortgesetzt werden könnte.

Wer sich beteiligen möchte, wende sich gerne an Rahel Hofmann oder ein anderes Mitglied des Kirchenvorstands.

Für Spenden an Wycliffe für die Familie Dubei wird selbstverständlich eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung ausgestellt.

Der Herr segne Geber und Gaben.

Martin Droß

Ruben, Maria, Miriam & Levi



#### Contact us:

Piața Emanuil Gojdu No 45, Bl. A4, Ap. 5,  
Oradea, 410067, Bihor, Romania  
Ruben & Maria Dubei  
Email: [ruben\\_dubei@wycliffe.ro](mailto:ruben_dubei@wycliffe.ro)  
Tel: +40762387043  
Email: [maria\\_dubei@wycliffe.ro](mailto:maria_dubei@wycliffe.ro)  
Tel: +40774087217

#### For donations: [www.wycliffe.ro/donatii](http://www.wycliffe.ro/donatii)

Asociatia Wycliffe Romania  
Banca Transilvania, Swift: BTRLRO22  
LEI: RO24BTRL00501205N34078XX  
EUR: RO96BTRL00504205N34078XX  
USD: RO48BTRL00502205N34078XX  
GBP: RO18BTRLGBPCRT00N3407801  
Please specify "donation for Dubei"

# Danken

Ich mach die Augen auf und bete,  
bedanke mich für diese Nacht.  
Wie ruhig habe ich geschlafen,  
wie gut hat mich mein Gott bewacht.

Ich geh zum Mittagstisch und bete,  
bedanke mich für Speis' und Trank.  
Mein Essen kann nicht besser sein,  
dafür sei meinem Gott ein Dank.

Ich lege mich ins Bett und bete,  
bedanke mich für diesen Tag.  
Wie gut hab' ich ihn überstanden,  
ich merke doch, dass Gott mich mag.

Herbert Schulz



## Dorfcafé

Das Dorfcafé hat geöffnet am  
**1. und 3. Sonntag im Monat**  
**15:00 – 17:30 Uhr**

Ansprechperson, auch für neue Mitarbeiter, ist **Leni Weber, Tel. 35172.**



### Café Mittendrin

im Gemeindezentrum  
Schulplatz 3a  
35684 Dillenburg  
Email: [kerstin.immel@ekhn.de](mailto:kerstin.immel@ekhn.de)

#### Öffnungszeiten Café:

**Mo + Di:** geschlossen  
**Mi, Do, Fr:** 14.30 – 17.30 Uhr  
**Sa:** geschlossen  
**So:** 14.30 – 17.30 Uhr

#### Mittagstisch:

**Mi, Do, Fr:** 11.30 – 13.30 Uhr

Eine Anmeldung für das Mittagessen ist möglich bis zum Vortag (23 Uhr) per Buchung auf

[www.mittendrin-frohnhausen.de](http://www.mittendrin-frohnhausen.de)  
oder per Telefon unter **0160-97558414**

(Mo – Fr: 9 - 12 Uhr).

Für das Café ist keine Voranmeldung nötig.

Wer die Arbeit mit einer Spende unterstützen will,  
kann dies tun unter:

**Sparkasse Dillenburg**

**BIC: HELADEF1DIL**

**IBAN: DE46 5165 0045 0000 0125 42**

**Diakonie**   
Diakoniestation  
Dillenburg

DER AMBULANTE  
PFLEGEDIENST  
IHRER KIRCHENGEMEINDE

„ALLES, WAS IHR TUT,  
GESCHEHE IN LIEBE“

JAHRESLOSUNG 2024  
1. KORINTH 16,14

Liebe Gemeindebriefleserinnen, liebe Gemeindebriefleser,

wir hoffen, Sie sind gut in das Jahr 2024 gestartet und wünschen Ihnen und Ihrer Familie noch alles Gute für das neue Jahr.

Nach einem schwierigen Jahr mit krankheitsbedingter Personalknappheit und steigenden Belastungen blicken wir voller Zuversicht auf 2024. Sie und Ihre Angehörigen gut zu versorgen und weiterhin begleiten zu können, ist unser größtes Anliegen, und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen.

Mit unseren Beiträgen möchten wir Sie mit nützlichen Hinweisen und Einblicken über unsere Arbeit in der Diakoniestation informieren.

### Die Diakoniestation sagt Danke für die Spenden:

Für Ihre Spenden im vergangenen Jahr möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Dank Ihrer Spenden ermöglichen Sie uns Diakonische Zeit leisten zu dürfen. Vielen Dank für Ihre Zuwendung.

*Danke!*

## Übersicht Neuerungen der Pflegeleistungen für 2024:

Pflege-grad	Beratung (§37.3) durch Pflegedienst	Pflege-geld 2024	Pflege-sach-leistung 2024	Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen	Entlastungs-leistung (§45b) je Monat
1	1x/Halbjahr	./.	./.	bis zu 4.000€	125,00 €
2	1x/Halbjahr	332 €	761 €		125,00 €
3	1x/Halbjahr	573 €	1.432 €		125,00 €
4	1x/Vierteljahr	765 €	1.778 €		125,00 €
5	1x/Vierteljahr	947 €	2.200 €		125,00 €

### Hilfreiche Informationen:

Sie erhalten Pflegegrad 2 oder 3 und beziehen Pflegegeld, dann sind Sie verpflichtet, Ihrer Pflegekasse halbjährlich den Nachweis eines Beratungsgesprächs (§ 37.3) durch einen Pflegedienst vorzulegen. Bei Pflegegrad 4 und 5 muss dies im Zeitraum von drei Monaten erfolgen, ansonsten wird das Pflegegeld gekürzt. Bitte vereinbaren Sie frühzeitig einen Termin.

**Unser Tipp: Möchten Sie Ihre Angehörigen während Ihres Urlaubes gut versorgt wissen? Wir bieten Verhinderungspflege an.**

Für weitere Fragen oder ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie herzlich das Team der Diakoniestation.

Diakoniestation Dillenburg

Hindenburgstr. 4

35683 Dillenburg

☎ 02771-5551 Fax: 6667

Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr und Fr.08.00 bis 13.00 Uhr

Homepage: [diakoniestation-dillenburg.ekhn.de](http://diakoniestation-dillenburg.ekhn.de)

@: [diakoniestation-dillenburg@ekhn-net.de](mailto:diakoniestation-dillenburg@ekhn-net.de)

Ein herzliches „Danke“ sagen wir für jede finanzielle Unterstützung!

Bankverbindung

IBAN:DE 92 520 60 410 000 410 3971

BIC: GENODEF1EK1



## Alles Gute im neuen Lebensjahr!

Im Namen der Kirchengemeinde Manderbach wünschen wir Ihnen Gottes Segen, seine Hilfe und Bewahrung auf Ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr Kirchenvorstand

### Februar 2024

04.02.	Inge Schiechel, Dillenburger Str.....	75 Jahre
05.02.	Margarete Heimlich, Dillenburger Str. 23.....	80 Jahre
06.02.	Erna Jung, Bodenstr. 20 .....	85 Jahre
08.02.	Marie-Luise Hain, Frohnhäuser Str. 9 .....	89 Jahre
10.02.	Christel Küster, Finkenweg 7 .....	75 Jahre
14.02.	Heidi Schmidt, Hauptstr. 24 b .....	80 Jahre
17.02.	Manfred Schilp, Kirchstr. 13 .....	79 Jahre
18.02.	Else Snoek, Zur Weitershell 12 .....	76 Jahre
19.02.	Monika Günther, Zur Weitershell 3 .....	71 Jahre
20.02.	Oskar Hees, Bodenstr. 25 .....	81 Jahre
21.02.	Albrecht Heeser, In den Erlen 11 .....	94 Jahre
24.02.	Heidi Kaps, Desbergstr. 20 .....	82 Jahre
27.02.	Doris Lückhof, Löhrenstr. 1 .....	72 Jahre

### März 2024

02.03.	Irma Schönberger, Fauleborn 25 .....	84 Jahre
03.03.	Vera Metzner, Schutzwiese 7 .....	72 Jahre
11.03.	Rosel Hofheinz, Oberroßbacher Str. 12 .....	89 Jahre
12.03.	Gudrun Meyer, Zu den Aspen 2 .....	77 Jahre
14.03.	Edith Simon, Neustr. 44 .....	70 Jahre
22.03.	Anneliese Lautersbach, Sechsh.Str.8.....	75 Jahre

Änderungswünsche bitte ausschließlich  
über das **Gemeindebüro Tel. 267790**

**(Änderung oder Widerruf der schriftlichen Einverständniserklärung)**



## Goldene Hochzeit werden begehen:

am 8. März 2024

Ulrich und Erika Reeh, Siedlungsstraße 13



Goldene  
Hochzeit



## Schwerpunkt: Kinder– und Jugendarbeit

Ort: Comeniuschule, Herborn

Anmeldung bis 03.03.2024 unter [www.tfm.ejubig.de](http://www.tfm.ejubig.de)

TN-Beitrag: **15€**

Leistungen: Mittagessen, Getränke, Material & Referenten

Bei Fragen meldet euch gern bei Astrid Slenczka, Barbara Maage oder Hartmut Heuser vom

**Team der Ev. Jugend an der Dill unter 02772/5834-282**  
oder [jugend@ejdill.de](mailto:jugend@ejdill.de) .

**Wir nehmen Anteil am Leid der trauernden Angehörigen, die von einem lieben Menschen Abschied nehmen mussten.  
In der Hoffnung auf die Auferstehung durch Jesus Christus wurden christlich bestattet:**

## **Anneliese Pilar**

verstorben am 3. November 2023  
im Alter von 83 Jahren  
Trauerfeier am 18. November Friedwald Herborn  
Text: **Psalm 23 + Johannes 6, 37b**

## **Kerstin Ute Mander**

verstorben am 5. November 2023  
im Alter von 59 Jahren  
Trauerfeier am 14. November 2023  
Text: **Hebräer 13, 8**

## **Walter Schramm**

verstorben am 10. November 2023  
im Alter von 94 Jahren  
Trauerfeier am 9. Dezember 2023  
Text: **Psalm 23**

## **Edith Burbach**

verstorben am 2. Dezember 2023  
im Alter von 75 Jahren  
Trauerfeier am 14. Dezember 2023  
Text: **Jesaja 43, 1**

## **Erika Krause**

verstorben am 27. Dezember 2023  
im Alter von 85 Jahren  
Trauerfeier am 10. Januar 2024  
Text: **Jesaja 46, 4**

Zum Tod von

## Erika Krause

***Bis in euer Alter bin ich derselbe,  
und ich will euch tragen  
bis ihr grau werdet.  
Ich habe es getan;  
ich will heben,  
tragen und erretten. (Jesaja 46,4)***



Die Evangelische Kirchengemeinde Manderbach trauert um Frau Erika Krause.

Erika Krause war von 1998 bis 2009 im Kirchenvorstand. 2001 übernahm sie gemeinsam mit Margret Schnell und Elsbeth Hirschhäuser die Leitung des Frauenkreises.

Zudem arbeitete sie lange Jahre im Besuchsdienst, bei der Vorbereitung und Durchführung des Weltgebetstages, bei den Seniorennachmittagen, dem Adventskaffee in der Lebenshilfe und bei den Emmaus-Kursen mit. Mit großem Engagement hat sie sich für den Aufbau unserer Gemeinde und das Wohl ihrer Gemeindemitglieder eingesetzt.

Am 27. Dezember 2023 verstarb sie im Alter von 85 Jahren. Dankbar werden wir sie in Erinnerung behalten.

Allen Angehörigen, Kindern, Schwiegerkindern, Enkeln, Urenkeln und Schwestern wünschen wir Gottes Trost und Segen.

Ev. Kirchengemeinde Manderbach



Evangelische  
Gemeinschaft  
MANDERBACH



## Evangelische Gemeinschaft Manderbach Siedlungsstraße 2

Herzliche Einladung zu unseren

**Bibelstunden, sonntags um 18:00 Uhr**

*(auch auf Youtube: **Evangelische Gemeinschaft Manderbach**)*

**Gebetsstunden, mittwochs um 20:00 Uhr**

**#TGIF: Jugendstunde, freitags um 19:30 Uhr**

*Kurzfristige Änderungen vorbehalten*

**Karsten Dannehl** Tel. **812005** **Karsten.Dannehl@posteo.de**

**Mike Enseroth** Tel. **320576** **mike.enseroth@gmail.com**

---

### Nähere Infos zu den rechts abgedruckten Veranstaltungen:

Minitreff:	Astrid Peter	Tel. 31405
	Tina Wickel	Tel. 0151 61069063
Sonntagschule	Dani Hennemann	Tel. 265348
	Tina Wickel	Tel. 0151 61069063
Kleine Jungschar	Uli Schmidt	Tel. 36565
Große Jungschar	Micha Wickel	Tel. 0151 70628785

---

**[www.eg-manderbach.de](http://www.eg-manderbach.de)**

# Herzliche Einladung zu unseren Kinderveranstaltungen!



Evangelische  
Gemeinschaft  
MANDERBACH

„Einfach spitze,  
dass du da bist!“

## Minitreff

Donnerstag 14-tägig  
von 9.30 - 11 Uhr

Für Kids von 0 – 4 Jahren  
mit Eltern

Sonntagschule Manderbach  
echt schaaaf!



## Sonntagschule

Jeden Sonntag  
von 10 - 11 Uhr

Alle zwischen  
3 und 13 Jahren  
sind herzlich eingeladen!

„tapfer und treu“

## Kleine Jungschar

Jeden Dienstag  
von 16.30 – 17.30 Uhr  
Für 6 – 8-jährige Kids

## Große Jungschar

Immer montags  
Von 17 - 18:30 Uhr  
Für alle Kids von 9 – 13  
Jahren



Pfarrer	<b>Pfr. Paul-Ulrich Rabe</b>	Tel. <b>02774- 917342</b> Tel. <b>0151 12241538</b>
Gemeindepädagogin	<b>Bettina vom Dahl</b>	Tel. <b>0151-59457100</b>

**Gemeindebüro Manderbach** siehe vorletzte Seite Tel. **267790**

**Dekanat an der Dill** Tel. **02772-58 34 200**  
 Am Hintersand 15 **info@ev-dill.de**  
 35745 Herborn **www.ev-dill.de**

**Diakoniestation Dillenburg** Tel. **5551**

**Küsterdienst:** Kerstin Weiershausen Tel. **36320**  
 Rahel Hofmann Tel. **36358**

**Technikteam:** Volker Fröhlich Tel. **0151 20461048**  
**Hausmeister:** Bernd Hofmann Tel. **36358**  
**Verteilung Aufnahmen:** Thomas Bernhardt Tel. **819995**  
**Besuchsdienst:** Jörg Kowarna **Tel. 35399**

**Gemeindebrief:** Martin Droß Tel. **41526**

**Kirchenvorstand:**

Ralf Hermann (Vorsitz)	Volker Fröhlich	Wolfgang Paul
Martin Droß	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	Arndt Waldschmidt
Rahel Hofmann	Jörg Kowarna	Kerstin Weiershausen

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Manderbach  
 V.i.S.d.P.: Martin Droß, Manderbach  
 Redaktion: Martin Droß  
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen  
 Auflage: 1200 (erscheint fünfmal jährlich)  
 Bildnachweis: sofern nicht anders angegeben: privat, Titelbild: Martina Waldschmidt  
 Grafiken: www.gemeindebrief.de

[www.kirche-manderbach.de](http://www.kirche-manderbach.de)

Kontakt: **gemeindebrief-manderbach@web.de** oder Tel. **02771-41526**

**Nächster Redaktionsschluss: 10. März 2024**

Bankverbindung: **Ev. Kirchengemeinde Manderbach**  
**Sparkasse Dillenburg**  
**IBAN: DE66 5165 0045 0000 0075 26**

**Wir sind für Sie da:**

**Sprechen Sie uns an!**

**Ev. Kirchengemeinde:**

Martin Droß **Tel. 0152 / 54273553**

[gemeindebrief-manderbach@web.de](mailto:gemeindebrief-manderbach@web.de)

[www.kirche-manderbach.de](http://www.kirche-manderbach.de)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros



	<b>Vormittag</b>	<b>Nachmittag</b>	
Montag	10:00 - 12:00 Uhr		
Dienstag		16:00 - 18:00 Uhr	
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag		16:00 - 18:00 Uhr	
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr		

Ev. Gemeindebüro Manderbach  
 Im Haus am Brunnen  
 Schulplatz 3 A  
 35684 Dillenburg-Frohnhausen  
[Kirchengemeinde.manderbach@ekhn.de](mailto:Kirchengemeinde.manderbach@ekhn.de)

**Evangelische Gemeinschaft:**

Karsten Dannehl **Tel. 812005**

[Karsten.Dannehl@posteo.de](mailto:Karsten.Dannehl@posteo.de)

Mike Enseroth **Tel. 320576**

[mike.enseroth@gmail.com](mailto:mike.enseroth@gmail.com)

[www.eg-manderbach.de](http://www.eg-manderbach.de)



Evangelische  
 Gemeinschaft  
**MANDERBACH**

**Christliche Versammlung:**

Steffen Dönges **Tel. 0170 / 2179223**

[steffendoenges@gmail.com](mailto:steffendoenges@gmail.com)


Lothar Jung **Tel. 34689**

[l.jung@cj-info.de](mailto:l.jung@cj-info.de)

[www.cv-manderbach.de](http://www.cv-manderbach.de)



### Februar

So 4.	10.00	Sexagesimae <b>Gottesdienst mit Taufe der Konfis</b>	Pfr. Paul-Ulrich Rabe
So 11.	10.00	Estomihi <b>Gottesdienst</b> Musikalische Überraschung	Pfr. Paul-Ulrich Rabe 
So 18.	10.00	Invokavit <b>Gottesdienst</b> A. Sperlich, S. Thielmann, R. Hermann	Pfr. Paul-Ulrich Rabe
So 25.	10.00	Reminiscere <b>Gottesdienst</b> Gospel-Pop-Chor (Dekanat)	Pfr. Paul-Ulrich Rabe

### März

So 3.	10.00	Okuli <b>Gottesdienst</b>	Ulrich Rink
Mi 6.	19.00	<b>Passionsandacht</b> Der Streit der Jünger - Mk 10	Pfr. Paul-Ulrich Rabe
So 10.	10.00	Lätare <b>Gottesdienst</b> Posaunen und Orgel	Anke Schmidt- Kersten
Mi 13.	19.00	<b>Passionsandacht</b> Gewalt in Gethsemane - Lk 22	Pfr. Paul-Ulrich Rabe
So 17.	10.00	Judika <b>Gottesdienst</b>	COMPASSION
Mi 20.	19.00	<b>Passionsandacht</b> Tränen auf dem Weg nach Golgatha – Lk 23	Pfr. Paul-Ulrich Rabe
So 24.	10.00	Palmsonntag <b>Gottesdienst</b> Volker, Nico, Tom, Frank & Rüdiger	Pfr. W. vom Dahl
Mi 27.	19.00	<b>Musikalische Passionsandacht</b> Bläsergruppe	Johannes Weg
Do 28.	19.00	Ostermontag <b>Agapemahl im Gemeindehaus</b>	Bettina vom Dahl
Fr 29.	10.00	<b>Gottesdienst zu Karfreitag</b>	Pfr. Paul-Ulrich Rabe 
So 31.	10.00	<b>Osterfrühstück 8.30 h</b> Ostergottesdienst mit CHORnetto	Pfr. Paul-Ulrich Rabe

### April

Mo 1.	10.00	Ostermontag <b>Gottesdienst</b>	Pfr. W. vom Dahl
-------	-------	------------------------------------	------------------

